

---

### Buch

---

#### Buch

- 14,1 Dies ist **das Buch der Worte der Gerechtigkeit und der Zurechtweisung der Wächter**, welche der Welt angehören, zufolge dem, was er, welcher heilig und groß ist, befahl in dem Gesichte. Ich nahm in meinem Traum wahr, daß ich jetzt sprach mit einer Zunge von Fleisch, und mit meinem Atem, welchen der Allmächtige gesetzt hat in den Mund der Menschen, daß sie damit reden möchten;
- 14,7 Aber ihr werdet weinen und flehen in Schweigen. Dies **die Worte des Buches**, welches ich schrieb.
- 47,3 Zu dieser Zeit sah ich das Haupt der Tage, während es saß auf dem Throne seiner Herrlichkeit; **das Buch des Lebens** ward geöffnet in seiner Gegenwart, und alle die Mächte, welche über den Himmeln waren, standen um und vor ihm.
- 67,1 Und hierauf gab mir **eine Nachweisung von allem Geheimen in einem Buche** mein Großvater Enoch, und die Parabeln, welche ihm gegeben worden waren, und er brachte sie für mich **zu den Worten des Buchs der Parabeln**.
- 71,1 **Das Buch des Umlaufs der Lichter des Himmels**, eines nach dem andern, wie sie sind, je nach ihren besonderen Abteilungen, einzeln je nach ihrer besonderen Macht, je nach ihrer besonderen Zeit, einzeln nach ihrem besonderen Namen, und nach den Orten ihres Aufgangs, und je nach ihren Monaten, welche mir zeigte **Uriel**, der heilige Engel, welcher bei mir war und ihr Führer ist. Und ihr eigenes Verzeichnis, wie es ist, zeigte er mir, und wie jedes Jahr der Welt und bis in Ewigkeit, bis wird gemacht ein neues Werk, welches bleiben wird bis in Ewigkeit.
- 80,1 Und er sagte zu mir: „O Enoch, betrachte **das Buch, welche herabtröpfelte der Himmel**, und lies das, was geschrieben ist darin, und vernimm jedes Einzelne.“
- 80,2 Und ich betrachtetes alles in dem Getröpfel des Himmels, und las alles, was geschrieben war, und vernahm alles, und **las das Buch, und alles was geschrieben war darin**, und alle Werke der Menschenkinder
- 88,104 Und die Hirten und ihre Diener gaben jene Schafe hin allen Tieren, auf daß sie sie verschlangen; und jedes einzelne von ihnen in seiner Zeit und Zahl wurde hingegeben. Und jeden Einzelnen von ihnen mit dem anderen **verzeichnete er in einem Buche, wie viele er umbrachte von ihnen, mit dem anderen, in einem Buche**.
- 88,107 Und so sah ich in dem Gesicht hin, welcher schrieb, wie er aufschrieb den Einzelnen , welcher umgebracht war von jenen Hirten an jedem Tage; und er stieg hinauf, und blieb und zeigte **sein ganzes Buch** dem Herrn der Schafe, alles, was sie getan hatten, und alle, welche jeder hinwegschaffte von ihnen,

## Handbuch - Buch

- 88,109 Und **das Buch wurde gelesen vor dem Herrn der Schafe**, und er nahm **das Buch in seine Hand, und las es, und versiegelte es und legte es hin.**
- 88,118 Und **jener, welcher schrieb das Buch**, brachte es hinauf, und zeigte es und las in den Wohnungen des Herrn der Schafe, und bat ihn ihretwegen und betete, indem er anzeigte jede Tat der Hirten, und zeugte vor ihm gegen alle Hirten. Und er nahm, **legte hin bei ihm das Buch, und ging hinaus.**
- 89,25 Und ich sah den Mann, **welcher schrieb das Buch nach dem Wort des Herrn, bis er öffnete jenes Buch des Umbringens**, was hatten umbringen lassen diese letzten 12 Hirten, und er zeigte, daß sie mehr als die vor ihnen umgebracht hatten, vor dem Herrn der Schafe.
- 99,4 Und **verstehen werden die Kinder der Erde jedes Wort dieses Buches**, und erkennen, daß nicht vermag ihr Reichtum sie zu retten in dem Sturz ihrer Sünde.
- 103,1 „Und nun schwöre ich euch, den Gerechten, bei seiner großen Herrlichkeit und seinem Ruhme, bei seinem ruhmvollen Königtum und bei seiner Größe schwöre ich euch: „Ich weiß dieses Geheimnis, und ich habe gelesen in dem Getröpfel des Himmels, und ich habe gesehen **das Buch der Heiligen**, und ich habe gefunden, was geschrieben darin und ausgedrückt über sie.

## Bücher

- 39,1 In jenen Tagen wird das auserwählte und heilige Geschlecht herabsteigen von den oberen Himmeln, und ihr Same wird dann bei den Söhnen der Menschen sein. Enoch empfing **Bücher des Zorns und des Grimms**, und **Bücher der Verwirrung und Unruhe.**
- 39,2 **Bewahre**, mein Sohn Methusalah, **die Bücher von der Hand deines Vaters**, und daß du sie gebest den Geschlechtern der Welt.
- 81,1 „Und nun, mein Sohn Methusalah, alles dieses sage ich dir, und schreibe ich für dich, und alles offenbarte ich dir, und ich gab dir die **Bücher** von allem diesem.
- 81,2 Bewahre, mein Sohn Methusalah, **die Bücher von der Hand deines Vaters**, und daß du sie gebest den Geschlechtern der Welt.
- 89,30 Und es saß auf demselben der Herr der Schafe, und nahm **alle versiegelten Bücher**,
- 89,31 Und er **öffnete diese Bücher** vor dem Haus der Schafe.
- 92,1 Und hierauf geschah es, daß Enoch anfang **zu berichten aus Büchern.**
- 92,4 Und es fing also Enoch an **zu berichten aus Büchern** und sagte: „Ich bin am siebenten geboren in der ersten Woche, solange als Gericht und Gerechtigkeit langmütig waren.
- 104,8 Und sie werden sprechen böse Worte, und lügen und schaffen große Schöpfungen, **und Bücher sie schreiben über ihre Worte.** Wenn sie aber schreiben werden alle mein Wort richtig in ihren Sprachen,

## Handbuch - Buch

- 104,10 Und ein anderes Geheimnis will ich euch anzeigen. Denn den Gerechten und den Weisen werden gegeben werden **Bücher der Freude, der Vollkommenheit und großer Weisheit**, und ihnen werden Bücher gegeben werden, und sie werden an sie glauben,
- 105,21 Eine andere Schrift, welche Enoch schrieb für seinen Sohn Methusalah, und für diejenigen, welche kommen werden nach ihm, und beobachteten die Anordnungen in den letzten Tagen. „Die ihr wirktet und harren werdet in diesen Tagen, bis vernichtet sind diejenigen, welche Übles taten und ist die Macht der Schuldigen: harret ihr, bis vergeht die Sünde. **Denn ihr Name wird ausgestrichen werden aus den Büchern der Heiligen**, und ihr Same wird vernichtet werden für ewig, und ihre Geister getötet. Und sie werden schreien und klagen an dem Orte der Wüste, welche nicht gesehen wird, und im Feuer werden sie brennen; denn nicht dort ist Erde.“ Und ich sah dort, wie eine Wolke, welche nicht sehen ließ; denn wegen ihrer Tiefe vermochte ich nicht in die Höhe zu blicken, und Flammen seines Feuers sah ich, indem es hell brannte, und sie drehten sich wie glänzende Berge, und wurden bewegt hierhin und dorthin.
- 105,25 Und dies beobachtete sie, und viel geprüft hat sie der Herr und erfunden wurde ihre Geister in Reinheit, daß sie preisen seinen Namen. **Und allen ihren Segen habe ich erzählt in Büchern**, und er belohnte ihre Häupter, denn sie sind erfunden worden als die welche lieben den Himmel vor ihrem Odem, welcher für sie ewig. Und während sie niedergetreten wurden von den bösen Menschen und hörten von ihnen Schmähung und Gotteslästerung, und beschimpft wurden, indem sie mich priesen: werde ich nun rufen die Geister der Guten von dem Geschlechte des Lichtes, und verändern diejenigen, welche geboren wurden in Finsternis, welche in ihrem Fleische nicht wieder empfangen die Ehre, wie es würdig war ihrer Treue.